

Open Vlissingen

„Über das offene Turnier im holländischen Vlissingen werde zu wenig berichtet“, so der Internationale Meister Ilja Zaragatski, „doch das völlig zu Unrecht, wie ich finde. Nicht nur, dass es traditionell immer sehr stark besetzt ist; die Organisation und die Spielbedingungen sind fantastisch, das Organisationsteam sehr nett und zuvorkommend, und da die Runden täglich erst um 18.30 anfangen, kann man die Turnierteilnahme stets sehr gut mit einem kleinen Strandurlaub kombinieren. Einige deutsche Amateurspieler nutzen diese Gelegenheit auch jedes Jahr gerne.“

Deutsche Spieler haben bei der diesjährigen Auflage prima abgeschnitten. Hinter dem haushohen Favoriten, dem Weltklassegroßmeister Krishnan Sasikiran (7,5 aus 9), belegte IM Thomas Henrichs (SC Hansa Dortmund), mit ebenfalls 7,5 Punkten, jedoch schlechterer Wertung, den zweiten Platz. Auf Platz 3 kam der oben erwähnte Ilja Zaragatski (SF Katernberg), mit 7 Punkten, jedoch deutlich stärkerer Gegnerschaft, so dass dabei eine Großmeisternorm herausgekommen ist. Dies ist die zweite GM-Norm für den 25-Jährigen aus Mönchengladbach, der an der Kölner Uni den Studiengang „Volkswirtschaftslehre sozialwissenschaftlicher Richtung“ absolviert.